

# Klar Schiff beim Schmutzfinkentag

Gute Resonanz bei der Umweltaktion

**DRANSFELD.** „Die Resonanz war überraschend gut“, freuen sich der Vorsitzende Rüdiger Schild und sein Vorstandskollege Friedrich-Georg Rehkop. Rund 50 Frauen, Männer und Kinder waren gekommen, um bei der Umweltaktion dabei zu sein und in Dransfeld „klar Schiff“ zu machen.

Mit Schaufeln, Greifern, Plastiksäcken und Schubkarren zogen sie durch die Stadt und sammelten Unrat auf. Aufgeräumt wurde unter anderem am Wallgraben in den Bereichen Kestenschmühlweg und Fluthbrücke sowie zwischen dem Gaußturn-Parkplatz und dem Schwimmbad. Mit zwölf Teilnehmern die größte Gruppe stellte die Wohngruppe der Göttinger Werkstätten, die dafür beim abschließenden gemeinsamen

Grillen prämiert wurde. Der Dank der Veranstalter ging an die Dachdeckerei Schröter, die kostenlos einen Container zum Abtransport des gesammelten Unrates zur Verfügung gestellt hatte.

**Nun regelmäßig**

„Nachdem zwischen dem ersten und dem zweiten Schmutzfinkentag mehrere Jahre gelegen hatten, wollen wir ihn ab jetzt zu einer regelmäßigen Einrichtung machen“, sagte Rüdiger Schild. Allerdings wolle man den Umwelttag dann nicht mehr im Juni veranstalten.

„Vielmehr werden wir ihn künftig in den März oder April legen“, so Schild. Dann sei die Natur noch nicht so weit, so dass man den Müll leichter finden könne (per)



Schmutzfinkentag: Der Verschönerungsverein Dransfeld in Aktion. Foto: Schröter

# Die Freilichtbühne ist wieder aktiv

**HANN. MÜNDEN.** Der Förderverein der historischen Freilichtbühne am Kattenbühl lädt für Samstag, 27. Juni, zum Konzert der Gruppe Five Point Station ein. Geöffnet ist ab 19 Uhr.

Die beliebte Rock'n' Roll Company will auf der Freilichtbühne gute Laune verbreiten. Für Freitag, 3. Juli, ist eine Veranstaltung der Evangelisch-reformierten Gemein-

de mit einer „Mondscheinserenade“ geplant. Am Samstag, 18. Juli, werden die Gruppe „Deep River“ und eine Begleitband ein Konzert im romantischen Ambiente der Freilichtbühne geben.

Wie immer gibt es Getränke und Grill-Speisen, um die Abende abzurunden.

Wetterbedingte Ausfälle werden rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben. (gkg)

# Sprechstunde mit Eilers

**DRANSFELD.** Die nächste Sprechstunde des Samtgemeindebürgermeisters Mathias Eilers findet am kommenden Donnerstag, 25. Juni, von 16 bis 17.30 Uhr im Rathaus in

Dransfeld, 1. Stock (Zimmer 22) statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um vorherige telefonische Anmeldung unter 05502/302-13 gebeten. (sta)

# Nachmittag für Senioren

**GIMTE.** Zu einem Seniorennachmittag lädt der Gimter Ortsrat alle Senioren des Ortes für Samstag, 27. Juni, ab 15.30 Uhr in die „Höhle“ im Habichtsgrund ein.

Bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst können die Gäste

bei netten Gesprächen einige schöne Stunden genießen.

Die Three Men Band wird den Nachmittag musikalisch begleiten.

Ab 15 Uhr steht an der Gimter Marienkirche ein Bustransfer bereit. (zpy)

# Bethke hat Sprechstunde

**HEDEMÜNDEN.** Die Sprechstunde des Hedemündener Ortsbürgermeisters Udo Bethke findet am Mittwoch, 24. Juni, von 17.30 bis 18.30 Uhr im ehemaligen Rathaus (Rathausstraße) statt. (gkg)



Udo Bethke

# DRK: Spielen im Vereinsheim

**HEMELN.** Zum Spielenachmittag für Senioren lädt der DRK-Ortsverein alle Interessierten für Dienstag, 23. Juni, ab 14.30 Uhr in seinen Vereinsraum ein. Bei Karten- und Würfelspielen kann man auch die Gemeinsamkeit pflegen und sich über die neuesten dörflichen Ereignisse austauschen.

Jüngere Gäste sind ebenfalls willkommen. (gkg)



# Hasen entern im Hochbad

„Jetzt entern wir den Hasen“, rief Sven vom „Zephyrus-Disco-Team“ und die Kinder sprangen ins Schwimmbecken des Mündener Hochbades, um auf den riesengroßen aufblasbaren Hasen zu klettern. Diese und viele andere witzige Aktio-

nen hatte das Disco-Team am Sonntag zur Poolparty im Gepäck.

Zusammen mit den Versorgungsbetrieben hatte die Sparkasse zu dem Sommervergnügen eingeladen, doch die Sonne ließ auf sich warten, erst

eine Stunde nach Beginn ließ sie sich ab und zu mal blicken.

So waren es nicht so viele Besucher, wie sich die Gastgeber gewünscht haben, doch die, die gekommen sind, hatten mächtig Spaß beim Wasserklau, beim Twisterrennen,

mit den Waterglobes (Wasserlaufbälle) und dem Wasserlaufen auf einer Matte. Und alle, die keine Lust auf das Wasser hatten, die konnten sich auf der Hüpfburg austoben oder sich schminken lassen. (zpy)

Foto: Siebert

# Stimmung am Szeneplatz

Fünftes Bürgerfrühstück des Spendenparlaments in Mündens Stadtmitte

**HANN. MÜNDEN.** Ein Duft nach Kaffee und frischen Brötchen zog am Sonntagvormittag über den Szeneplatz, denn dort fand das fünfte Bürgerfrühstück statt, organisiert vom Spendenparlament.

Achim Block, der Vorsitzende des Spendenparlamentes, begrüßte zusammen mit dem Präsidenten, Dr. Manfred Albrecht, die 160 Gäste. Es waren Vertreter aus den Ortschaften, Mitglieder aus Vereinen und Parteien sowie Familien und Firmen, die in lockerer Atmosphäre miteinander frühstückten. Viele Einrichtungen sind bereits finanziell vom Spendenparlament unterstützt worden.

**Viele Neulinge**

Die stellvertretende Vorsitzende Ines Albrecht-Engel stellte die einzelnen Tische vor und freute sich, dass viele Neulinge dabei waren, so beispielsweise der Kanuclub, die Mündener Hilfe, die Ortschaft Hemeln und Mitglieder des Bürgertreffs mit Familie Klingler.

Spendenparlamentenmitglied Manfred Dumke hatte junge Menschen aus der Poli-

zeiakademie eingeladen. Diese halfen außerdem noch beim Aufbau und Abbau. Am stärksten vertreten war Hemeln. Mit dabei war auch ein australischer Gast, ein Freund des Vorsitzenden.

Bei Familie Fehrensen sind zurzeit Familienangehörige aus San Diego (US-Bundesstaat Kalifornien) zu Besuch, und so wurde der Tisch im Stil einer „fourth-of-july-party“ (4. Juli ist der Unabhängigkeitstag) dekoriert. Die Fehrensens, die Mitglieder der Mündener Hilfe und die Hemelner wurden für die am schönsten gestalteten Tische mit jeweils einer Flasche Champus bedacht.

So verschieden wie die Tische dekoriert waren, fiel auch das Frühstück aus: Während es an einigen Tischen ein deftiges Frühstück mit Mettwurst, Schinken und Bratenaufschnitt gab, ließen sich an-



Das Bürgerfrühstück: Unser Foto zeigt die Mündener Hilfe. Foto: Siebert

dere Käse, Fisch, Gemüse und Obst oder süße Leckereien schmecken. Die Brötchen spendete wie jedes Jahr die Stadtbäckerei Mengel.

**Scheck dabei**

Thomas Scheffler, Vorstandsvorsitzender der Mündener Sparkasse, hatte einen Scheck dabei, mit dem das Kreditinstitut das Spendenparlament fördert. Und die Frühstücksteilnehmer unterstützten das Spendenparlament mit ihrer Anwesenheit, denn jeder der 20 Tische wurde für 50 Euro gebucht. Das Geld kommt Einrichtungen zugute, die das Spendenparlament sorgfältig auswählt und unterstützt.

Es können in diesem Jahr noch Vereine finanziell unterstützt werden. Anträge sind im Internet unter Hann. Münden und dann unter Spendenparlament oder per Mail spendenparlamentmuen-den@web.de erhältlich. (zpy)

# Fit für die große Feier in Wiershausen

Zur 1025-Jahresfeier laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren - sehr viel Engagement im Dorf



Tüchtig: Mitglieder des Kulturbeirates stellten neue Tische und Bänke am Grillplatz Staufenberg auf. Foto: Privat

**WIERSHAUSEN.** In Wiershausen laufen die Vorbereitungen zum Jubiläumfest vom 3. bis 5. Juli auf Hochtouren und jeder Dorfbewohner packt mit an. Das zeichnet eine gute Dorfgemeinschaft aus.

So hatten viele Frauen des Dorfes Kuchen für den Gemeindenachmittag gebacken und hiermit zum Gelingen beigetragen. Pünktlich zum Fest wurden auch Tische und Bänke für den Grillplatz am Staufenberg fertig.

Ein Dutzend Männer des Wiershäuser Kulturbeirates stellten diese auf. Ortsbürgermeister Herbert König und Ratsherr Dieter Pielok lobten und dankten den Akteuren, denn viele freiwillige Stunden waren erforderlich für den Bau und die Herstellung.

**Zusammenhalt**

Alle Beteiligten haben gezeigt, dass es wichtig ist, für den Zusammenhalt und die Bereitschaft für sein Heimatdorf etwa zu tun. (gkg)